

image not found or type unknown



image not found or type unknown



Sloweniens Musik-Export Nr. 1!

„Was Slavko Avsenik geleistet und erreicht hat, ist einmalig. Dafür gibt es keinen Vergleich“, sagt Robert Primožič, Bandleader der Jungen Original Oberkainer. Von Ehrfurcht, Willhaben und deshalb zum Ziel gesetzt, alles dafür zu tun, dass die Oberkainermusik nicht vergessen wird und die Werke von Slavko und Vilko Avsenik unsterblich werden.“ Deshalb wurden die Jungen Original Oberkainer von Slavko Avsenik und seinen Original Oberkainern als seine offizielle Nachfolgegruppe erkoren.

Die Jungen Original Oberkainer bestehen aus Robert Primožič (Klarinette), Klemen Kladnik (Trompete), Franz Tisler (Bass, Bariton), Tomas Hribar (Akkordeon und steirische Harmonika) und Joschi Cernelc an der Gitarre. Unterstützt wird das dynamische Quintett durch die Gesangssolisten Danilo Lukan (Tenor) und Vera Solnic (Sopran). Für die deutschsprachige Moderation, für Humor und ebenfalls Gesang ist der eigens von Slavko Avsenik ausgewählte Hubi Aschenbrücker verantwortlich.

Dass Polka-König Slavko Avsenik sie einmal zu offiziellen Nachfolgern seiner legendären "Original Oberkainer" erklären und sie sogar eines Tages deren Namen tragen würden, davon hätte keiner der acht jungen Musiker auch nur zu träumen gewagt. Im Jahr 1989 bereits kurze Zeit nach ihren ersten öffentlichen Auftritten war Slavko Avsenik auf die jungen Musikanten aufmerksam geworden. Der Polka-König durchstreifte damals ganz Slowenien, um persönlich eine Formation für die Nachfolge seiner „Original Oberkainer“ zu finden. Ausgerechnet in seinem Heimatort Begunje wurde er fündig: „Ein Nachbar bat mich, jungen Musikanten aus der Gegend ein paar Tipps zu geben. Als sie im Gasthaus meines Sohnes Gregor auftraten, wusste ich sofort, dass ich es mit echten Talenten zu tun hatte!“ Spontan nahm er die Gruppe unter seine Fittiche und schrieb für sie eine Vielzahl von Titeln.

Bald schon konnten „Die Jungen Original Oberkainer“ die Früchte der Zusammenarbeit mit ihrem grossen Vorbild ernten. Beim „Ptujski Festival 91“ wurden sie mit dem „Goldenen Orfei-Abzeichen“ geehrt, im Jahr 1994 gewannen sie das berühmte slowenische Musikfestival. 1999 traten sie zusammen mit Slavko Avsenik in grossen deutschen TV-Shows wie der „Superhitparade der Volksmusik“, beim „Winterfest der Volksmusik“ und natürlich beim „Musikantenstadl“ auf.

Im Jahr 2000 begleiteten die Jungen Original Oberkainer den Polkakönig Slavko Avsenik auf seiner letzten Tournee durch Deutschlands Konzerthallen. Erwähnenswert ist auch der Auftritt für den damaligen Präsidenten der USA, Bill Clinton, im Rahmen seines Slowenien-Besuches! Der persönliche Höhepunkt für die Gruppe war allerdings der Auftritt zur Begrüssung zu Ehren von Papst Johannes Paul II. auf dem Mariborer Flughafen. Ausserdem spielten die Jungen Original Oberkainer beim Staatsempfang auf dem Landsitz des damaligen slowenischen Präsidenten Milan Kucan in Brdo für 16 Europäische Staatsoberhäupter.

Ihren endgültigen Durchbruch schaffte die Kapelle im deutschsprachigen Raum im Jahr 2003 mit dem Sieg der „Volkstümlichen Hitparade“ im ZDF. Zwei Jahre später ging es dann erstmals auf Amerikatournee. Zahlreiche Fans begleiteten die Oberkainer auf Ihrer Reise und wurden Zeugen bei umjubelten Auftritten im Central Park in New York. Im Jahr 2010 waren die Jungen Original Oberkainer mit Andy Borg auf grosser Musikantenstadl-Europa-Tournee. Zusammen mit Francine Jordi, dem Nockalm Quintett, Angela Wiedl, den Jungen Zillertaler, dem MDR Fernsehballt sowie dem Stadlorchester von Wolfgang Lindner jr. haben die Jungen Original Oberkainer in ausverkauften Hallen quer durch sechs Länder Tausende von Menschen begeistert!

Die Jungen Original Oberkainer sind bei ihren Live-Auftritten sowie bei grossen Fernseh-Shows sehr erfolgreich: ein Indiz mehr, dass die Beliebtheit des legendären Original-Oberkainer-Sounds ungebrochen ist!



Gage:
steuerfrei netto
inkl. Fahrt- und
Transportkosten
inkl. moderne
Ton- und
Lichttechnik
zus. Spesen:
Getränke,
Verpflegung und
Unterkunft
Spielzeit:
5 Std. (zB 22.00 -
03.00 Uhr)
Überstunden
gegen Aufpreis
möglich